

Im Westen nichts Neues

Dafür im Osten. Polens Beitrag zur Sechs-Meter-Klasse

Seit fast einem Jahrzehnt hat sich auf dem Sektor der kleinen Yachten um sechs Meter nichts Wesentliches getan. Der Trend ging stets zu größeren Schiffen, und während man bei den 30–40-Füßern jährlich mit zahlreichen Neuerscheinungen rechnen darf, muß man für jede 20-Fuß-Yacht dankbar sein. Blickt man zurück, so kann man die neuen Fahrtschiffe in dieser Klasse an einer Hand abzählen: Bavaria 606 (wird nicht mehr hergestellt), Etap 20, Friendship 21 und Elan 19, die von Jeanneau jetzt als Sun Way 21 gebaut wird.

Diese Schiffsgröße birgt außerdem eine gewisse Problematik: Soll das Hauptaugenmerk auf gute Segelegen-

schaften oder auf Wohnkomfort gelegt werden, beides scheint nicht vereinbar. Bei den um einen halben Meter kürzeren Micros gibt es diesbezüglich keine Alternative, der Segelspaß steht an erster Stelle. Eine Rumpflänge um sechs Meter bietet aber mehr Möglichkeiten und läßt einen gewissen Einrichtungsspielraum.

Die Jantar 21 paßt mit einer Rumpflänge von sechs Metern genau in die beschriebene Klasse, und mit der Maximalbreite von 2,50 m und einem Gesamtgewicht von 900 kg ist der Hubkieler (Kielgewicht 210 kg) gut trailerbar.

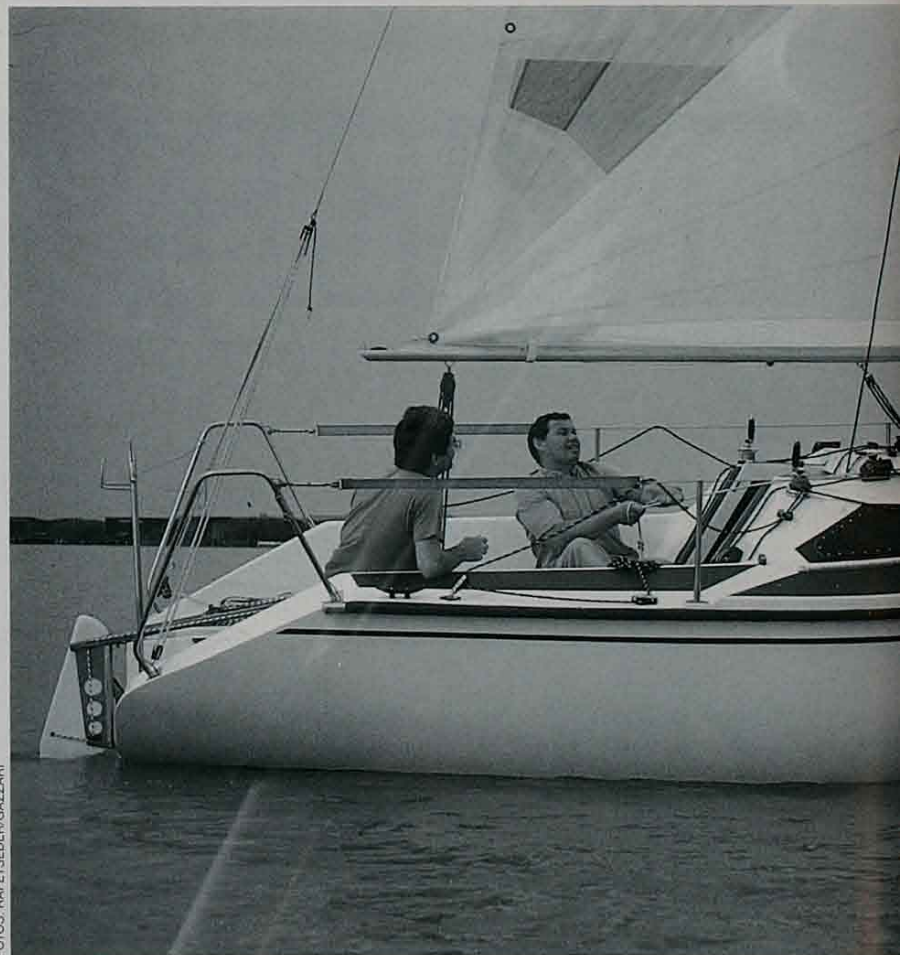
Das Schiff wird in Polen gebaut und wurde vor rund eineinhalb Jahren vorgestellt. Seit kurzem wird es auch nach Österreich importiert, allerdings über den Umweg der BRD, denn dort wird es noch beschlagen, innen tapeziert und mit Polstern versehen.

Die Jantar 21 wird in Sandwich und doppelschalig gebaut. Die Doppelschalenbauweise ermöglicht es, die Hohlräume auszuschäumen, und das wurde laut Werft bei der Jantar gemacht. Dadurch wird Unsinkbarkeit garantiert, was man als Tester natürlich nicht überprüfen kann, aber daß es funktioniert, haben beispielsweise Fluttests bei

JANTAR 21

Sportlicher, trailerbarer Hubkieler aus Polen

Rumpflänge:	6,00 m
Länge ü. a.:	6,30 m
LWL:	5,30 m
Breite:	2,50 m
Tiefgang Hubkiel:	0,28–1,30 m
Gewicht:	900 kg
Ballast:	210 kg (23%)
Großsegel:	12,0 m ²
Fock I:	8,5 m ²
Spinnaker:	25,0 m ²
Anzahl der Kojen:	4
Material: GFK Sandwich-Bauweise, Rumpf und Deck mit Innenschale, Hohlräume ausgeschäumt	
Wassertank:	20 l
Preise (ab Lager Attersee, inkl. MWSt.):	
Standardausführung mit Groß und Fock I:	öS 202.000,-
Extras (Auswahl): Spi-Ausrüstung:	3.700,-
Raudaschl Segel (Groß + Fock):	15.400,-
Raudaschl Spinnaker:	9.440,-
höheres Rigg (Aufpreis):	ca. 7.000,-
Werft:	PolSport, Polen
Vertrieb: Generalvertretung: Georg Schiemer, Altenberg 23, 4865 Nußdorf/Attersee, Vertretung für Wien, NÖ und Bgld.: Anton Unterweger, Brunnengasse 7, 2345 Brunn/Gebirge	



FOTOS: RAFFETSEDER/GAZZARI

den belgischen Etap-Yachten mehrfach bewiesen.

Die Verbindung Rumpf – Deck wird verklebt und genietet und durch einen Gummiwulst geschützt, der gleichzeitig eine ideale Scheuerleiste darstellt.

RIGG UND DECK

Bei Booten dieser Größenordnung ist das aufrichtende Moment aus Sicherheitsgründen ein Kriterium, weshalb wir üblicherweise einen Krängungstest durchführen. 20 kg aufrichtendes Moment sehen wir dabei als untere vertretbare Grenze an, wobei ein Durchkern natürlich auch mit einem höheren Moment nicht ausgeschlossen ist. Es sind schon viel größere Yachten durchgekernt.

Der Krängungstest verlief allerdings nicht ohne Zwischenfälle. Bei 7/8-Riggs wird das Schiff umgelegt, indem am Fock- und Spifall (nicht am unverstärkten Topp) seitlich gezogen wird. Als die Jantar eine Schräglage von rund 45 Grad erreicht hatte, klappte die Salingstütze plötzlich nach achtern,



Wenn irgendwo das Wort spartanisch angebracht ist, dann hier. Innenlayout und Raumangebot sind aber ganz in Ordnung und außerdem wurde die Jantar schließlich in erster Linie zum Segeln gebaut

und der Druck, der vorher auf der Oberwant lastete, übertrug sich auf die Unterwant. Dadurch erhielt der Mast einen extremen S-Schlag, dem er natürlich nicht standhalten konnte, und brach.

Man fragte sich natürlich, ob man etwas falsch gemacht hatte, aber des Rätsels Lösung liegt wohl in den Salingstützen. Diese sind nämlich horizontal beweglich und ohne Anschlag ausgeführt, was laut zwei österreichischen Bootsbauern zumindest unüblich

ist. Dadurch konnte die Stütze wegklappen (erleichtert wurde dies durch ziemlich lose Unterwanten, wodurch der Mast sich unter Belastung in der Mitte nach vorne bog). Laut Importeur könne dies beim Segeln nicht passieren, weil sich die Belastung gleichmäßiger aufs Rigg verteile, und außerdem seien schon über 40 Schiffe ausgeliefert worden und noch nie der Mast gebrochen. Mag sein, und theoretisch kann eine Salingstütze auch nicht wegklappen, weil sich der Wanddruck beim Schwenk erhöht, aber zumindest dem Tester wäre ein Stütze mit Anschlag lieber.

Der Krängungstest wurde mit einem – höheren – Nordic-Rigg (mit serienmäßig fixierten Salings) ohne weitere Probleme nachgeholt. Mit völlig ausgefahrenem Kiel wurden 25 kg gemessen, wobei beim niedrigeren Originalrigg ein unwesentlich höherer Wert angenommen werden darf. Das liegt im erwarteten Bereich und kann als ausreichend bezeichnet werden.

Das relativ flexible 7/8-Rigg (serienmäßig wird – anders als beim Testschiff – ein im Topp verjüngter Mast angeboten) und das Deckslayout der Jantar entsprechen sportlichen Ansprüchen. Fallen und Strecker sowie der Niederholer werden aus dem Cockpit gefahren, sechs Easylock-Klemmen (Mod. Mini) gehören zur Grundausstattung. Für den Sporteinsatz wäre allerdings ein Taljentraveller besser als das angebotene Knopfstoppersystem, aber das kann man auf Wunsch ändern lassen.

Das halboffene Heck läßt das große Cockpit noch größer erscheinen, und die Sitzpositionen am Süll sind sehr bequem. Bei unseren – kurzen – Testschlägen hatte man den Eindruck, daß alles gut zusammenpaßt.

Im Heck finden sich zwei Backskisten und im Bug ein ordentlicher Ankerkasten, hinter dem – abgeschottet – der Batteriestauraum und die Anschlüsse an die Bordelektrik untergebracht sind. Lediglich der blaue Decksbelag überzeugte nicht. Erstens ist er nicht besonders rutschfest und



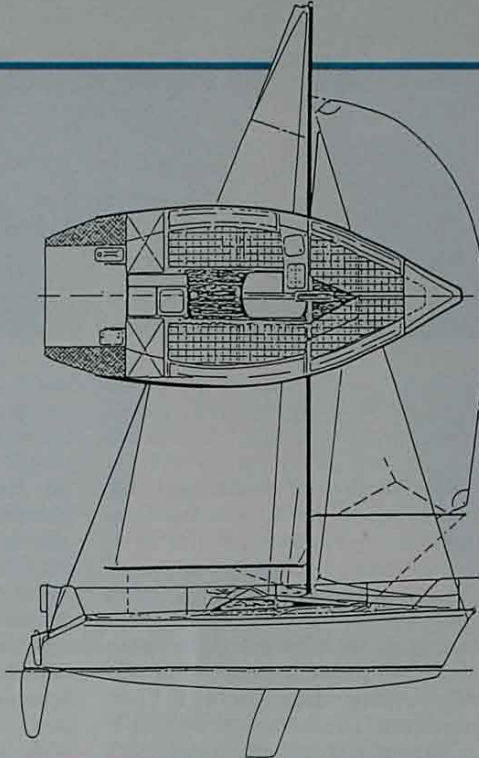
Für eine Handvoll Zloty

erhält man ein handliches und spritziges Boot, das für Regattasiege gut ist. Mit dem niedrigen Yardstickwert von 110 hat die Jantar 21 bei einer Regatta am Attersee bereits den zweiten Platz belegt

Jantar 21

Tiefgang 0,28–1,30 m (Hubkiel), Rigg, Segel und Beschlüge von hierzulande unbekanntem polnischen Fabrikanten, gegen Aufpreis Nordic-Rigg und Raudaschl-Segel (Spectra) wie beim Testboot, Easylockklemmen serienmäßig.

Maße der Kojen (Länge/Breite Kopfbereich/Breite Fußbereich):
Salon: 1,90/0,50/0,40 m;
Vorschiff: 1,72/1,70/0,30 m.
Stehhöhe: Salon: 1,45 m



zweitens in praller Sonne für den Normalbürger zu heiß. Ein hellerer Belag wäre in südlichen Gefilden sicherlich besser.

SEGELEIGENSCHAFTEN

Zwei Tage Neusiedlersee, und trotzdem beschränken sich unsere Eindrücke auf eine armselige Windstärke, aber man kann zumindest sagen, daß die Jantar spritzig und handlich wirkt sowie in Böen gut anspringt. Aussagekräftiger ist ein Regattaresultat vom Attersee, wo die Jantar vorne mitmischte und nach berechneter Zeit (Yardstick 110, und das ist ganz schön niedrig) den zweiten Rang belegte. Gesegelt wurde sie von einem durchschnittlichen Regattasegler. Das Resultat spricht für sich.

Sonst ist noch zu sagen, daß der Hubkiel problemlos ohne Winsch hochholbar (Minimaltiefgang nur 28 cm) und das sehr schön profilierte Klapprudder für den Neusiedlersee zu lang ist. Es



„Zum Goldenen Anker“

Gegründet 1836

Em. Blasse's Nachf.

Yacht- und Schiffsbedarf
Groß- und Kleinhandel

1020 Wien II, Taborstraße 35, Tel.: 0222/33 61 08 DW 79

**Wasserdichte, bruchfeste Box
aus ABS Kunstharz**



Box mit Innenmaß 19x12x5,5 cm	S 432,-
Schaumstoffeinsatz	S 96,-
Box mit Innenmaß 31x24x14 cm	S 1.680,-
Schaumstoffeinsatz	S 288,-

Preise inkl. 20% Mwst.

Der Schaumstoffeinsatz ist vorgeschritten und kann ausgebrochen werden um Geräte stoßsicher unterzubringen.

Unser Katalog 1989 ist soeben erschienen.

Alle Artikel aus unserem Katalog erhalten Sie auch bei
FA. KOCK, A-8020 GRAZ, ROHELGASSE 34

Ihr Vorzugspreis für '89

Das komplette Yacht-Arrangement aus einer Hand

- ✓ **Unsere Yachten:** **Elan 19-31-33-43 Fuß**
Beneteau v. 28-51 Fuß
Motorboote von 28-43 Fuß
- ✓ **Unsere Stützpunkte:** ROVINJ - ZADAR -
SPLIT - DUBROVNIK
- ✓ **Unsere eigenen Flüge ab Salzburg,
Linz, Wien nach:** ZADAR - SPLIT -
DUBROVNIK
- ✓ **Unsere Transfers:** Flughafen - Marina
und zurück
- ✓ **Ihr Vorteil — unsere Beratung:**
und das maßgeschneiderte Angebot von unserem
Reiseprofi und Fahrtensegler **Lothar Ristau**
- ✓ **Ihre Buchung**

INA
NAUTIK

FLY + SAIL

SALZBURG, KAIGASSE 10
TEL. 0662-84 02 44 / 84 02 45
FAX 0662-84 91 75

INA
tours RAML
Reisebüro GmbH

JUGOSLAWIEN
DAS PARADIES FÜR SEGLER

Die Jantar 21 und ihre Konkurrenz

Die Preise (in Schilling, Stand Ende Juli '89) beziehen sich auf die Grundausstattung inklusive Segel. Auswahlbasis waren Rumpflängen, bei konkreten Vergleichen sollte auf jeden Fall die Ausstattungsliste herangezogen werden.

	Rumpflänge	Länge ü.a.	Breite	Tiefgang	Gewicht kg	Segel	Preis inkl. MWSt.
Elan 19	5,80	6,23	2,50	0,50-1,25	650	2	165.396,-
Jantar 21	6,00	6,30	2,50	0,28-1,30	900	2	202.000,-
Etap 20	6,05	6,40	2,30	0,43-1,10	650	2	223.476,-
Conrad 600	6,10	6,40	2,40	0,60-0,90	980	2	167.700,-
Edel 600	6,10	6,30	2,48	0,60-1,00	750	2	209.500,-
Nash	6,10	6,35	2,30	0,50-1,50	760	2	149.300,-
AS 21	6,15	6,45	2,45	0,50-1,20	980	2	277.584,-
Friendship 21	6,16	6,60	2,49	0,60-1,35	1000	2	254.760,-
Sun Way 21	6,30	6,50	2,49	0,55-1,30	650	2	207.500,-

müßte entweder gekürzt werden (was schade wäre) oder ein Hochholmechanismus eingebaut werden.

UNTER DECK

Ein durchaus brauchbares Innenraumlayout, eine ansprechende Tape-

zierung und ordentliche Polster mit blauem Samtüberzug kombiniert mit „polnischer“ Holzverarbeitung. Der Tisch beispielsweise besitzt eine durchdachte, platzsparende Klappkonstruktion, ist aber lieblos verarbeitet und wirkt wie „angemalt“. Die „Pantry“ ist ein GFK-Teil mit Abwaschmulde, wie

sie spartanischer nicht sein könnte, aber die Jantar ist in erster Linie ein Segelboot, und kein Wohnschiff.

Der Hubkielkasten und ein halbes Trennschott separieren Vorschiff vom Hauptraum. Das Vorschiff ist für zwei Erwachsene zwar etwas zu knapp (Polster 1,72 m lang, im Bugspitz 1,90 m), aber für zwei Kinder perfekt; die Längskoje mittschiffs messen in der Länge ausreichende 1,90 m und sind im Kopfbereich 50 cm breit, also durchaus o. k. Das Raumangebot entspricht der Schiffsgröße, 1,45 m Stehhöhe sind guter Durchschnitt.

RESÜMEE

Seglerisch ist die Jantar ihrer unmittelbaren Konkurrenz locker gewachsen, unter Deck kann sie mit den Spitzenbooten der Klasse nicht in allen Details mithalten, beim Preis liegt sie im Mittelfeld. Es liegt also am Käufer, welche Kriterien ausschlaggebend sind.

Luis Gazzari



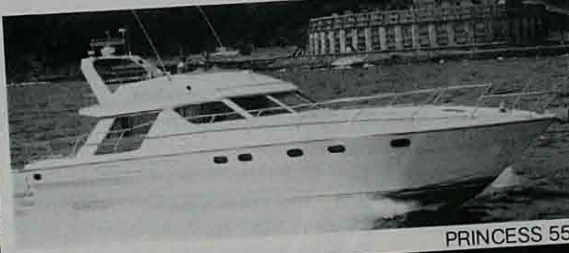
HOLIDAY 21



SEA RAY 18 OB.



FAIRLINE 36



PRINCESS 55

Österreichs größtes Motorbootzentrum
Ihr Partner für die Adria



Boote Feichtner

PRINCESS
Sea Ray
FAIRLINE
GRANCHI

A-4020 Linz,
Saxingerstraße 5
Telefon 0 732/27 44 16
Telex 22483, Fax 270897

Jeanneau-Generalvertretung für BRD und Österreich.
Schicken Sie den Info-Coupon. Oder kommen Sie in unsere ständige Ausstellung nach Urbach. Wir zeigen Ihnen dort die Jeanneau-Palette: von 5,50 m - 14,50 m Länge.

Jeanneau
MASSAG MARINE

Zentrale: Massag Marine, 7068 Urbach b. Schorndorf, Austraße 56, Telefon 07181/81120 oder 81098
Filiale: 4000 Düsseldorf, Himmelgeister Straße 72, Telefon 0211/315852
Österreich: A-3013 Tullnerbach, H. Kordovsky, Hauptstraße 3, Tel. 02233/2124

Hafenplätze, Auslieferung und Service am Mittelmeer.
Mittelmeer: F-6600 Antibes/Frankreich, Port Vauban, 10 Rue Fredric-Mistral, Tel. 0033/93/341004

Ihre Traumyacht ist dabei:

Bitte kreuzen Sie Ihre Traumyacht an - wir schicken Ihnen ausführliche Unterlagen.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> SUN-WAY 21, L 6,50 - B 2,49 | <input type="checkbox"/> VOYAGE 12,50, L 12,50 - B 4,05 - 3 Kabinen |
| <input type="checkbox"/> TONIC 23, L 7,30 - B 2,50 | <input type="checkbox"/> VOYAGE 12,50, L 12,50 - B 4,05 - 4 Kabinen |
| <input type="checkbox"/> FANTASIA 27, L 8,30 - B 2,88 | <input type="checkbox"/> ESPACE 990, L 10,35 - B 3,40 |
| <input type="checkbox"/> SUN-DREAM 28, L 9,00 - B 3,15 | <input type="checkbox"/> ESPACE 1100, L 11,50 - B 3,65 |
| <input type="checkbox"/> SUN-LIGHT 30, L 9,15 - B 3,18 | <input type="checkbox"/> SUN-ODYSSEY 51, L 15,35 - B 4,85 |
| <input type="checkbox"/> SUN-RISE 35, L 8,90 - B 3,08 | <input type="checkbox"/> Jeanneau-Motorboote von 5,00 m - 13,00 m |
| <input type="checkbox"/> SUN-DANCE 36, L 11,00 - B 3,80 | |
| <input type="checkbox"/> SUN-SHINE 38, L 11,66 - B 3,85 | |
| <input type="checkbox"/> SUN-CHARM 39, L 11,99 - B 3,89 | |
| <input type="checkbox"/> SUN-LEGENDE 41, L 12,45 - B 3,94 | |
| <input type="checkbox"/> SUN-MAGIC 44, L 13,35 - B 4,23 | |
| <input type="checkbox"/> SUN-KISS 47, L 14,45 - B 4,40 | |
| <input type="checkbox"/> VOYAGE 11,20, L 11,20 - B 3,65 | |

Kauf-Charter-System

Name _____

Anschrift _____

COUPON